



**8. Eingereichte Motion der SVP-Fraktion und Mitunterzeichnende vom 11. Mai 2026: Pensionierungsalter flexibilisieren und Weiterbeschäftigung über das Alter von 65 Jahren hinaus ermöglichen**

Motionstext:

***"Pensionierungsalter flexibilisieren und Weiterbeschäftigung über das Alter von 65 Jahren hinaus ermöglichen"***

Antrag:

*Der Gemeinderat wird beauftragt, das Personalreglement der Stadt Langenthal anzupassen und einen Entwurf dem Stadtrat zu unterbreiten, sodass:*

- 1. Mitarbeitende der Stadt grundsätzlich die Möglichkeit erhalten, auf Wunsch und im Einvernehmen mit der Arbeitgeberin über das ordentliche Pensionierungsalter von 65 Jahren hinaus in einem zu definierenden Pensum weiterbeschäftigt zu werden;*
- 2. eine allfällige Weiterbeschäftigung in analoger Anwendung des Personalgesetzes des Kantons Berns (BSG 153.01) und flexibel erfolgt (jährliche Erneuerung bis maximal zum vollendeten 70. Altersjahr), wobei die betrieblichen und persönlichen Bedürfnisse angemessen zu berücksichtigen sind.*

*Begründung:*

*Viele Menschen im Pensionierungsalter verfügen heute nebst viel Erfahrung und Knowhow über eine gute Gesundheit, sind leistungsfähig und teilweise willens, ihre Arbeitskraft weiter zur Verfügung zu stellen.*

*Der Fachkräftemangel stellt für unsere Volkswirtschaft und für unsere Gesellschaft nach wie vor eine grosse Herausforderung dar. Mit einem flexiblen und einzelfallweise zu verlängernden Pensionierungsalter können so Engpässe überbrückt werden. Die entsprechend flexible Handhabung des Pensionierungsalters sind heute auf den Stufen Bund, Kanton und Privatwirtschaft etabliert. Die Stadt Langenthal sollte hier mit der Zeit gehen und ihre reglementarischen Grundlagen rasch an die veränderte Lage und die aktuellen Herausforderungen und Bedürfnisse anpassen.*

*Auch bei längeren Absenzen von städtischen Angestellten, könnten entstandene Lücken mit bereits pensionierten Personen überbrückt werden. Gerade in einer Stadtverwaltung gibt es diverse Arbeiten, die von bereits pensionierten Personen ausgezeichnet wahrgenommen werden könnten."*

SVP-Fraktion  
(Erstunterzeichnender: Robert Haas)